

Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung umsetzen

Die Erschließung, Bildung und Gestaltung von gewerblichen Wirtschaftsflächen und generationengerechtem Wohnraum ist eine der Kernaufgaben, um Gummersbach zukunftssicher und attraktiv zu halten. Dazu gehört ein Einkaufszentrum zur Grundversorgung der Bevölkerung auf dem Steinmüller-Gelände.

Auch der Neubau einer Multifunktionshalle hat Priorität, sobald die Finanzierung des Projektes sichergestellt ist.

Die Errichtung alternativer Wohnformen für jung und alt auf dem Ackermann-Gelände, steht im Interesse der kommenden Amtsperiode.



Soziales Engagement für Kinder, Jugend, Senioren und Familien

Mehr bedarfsgerechte Kinderbetreuungsangebote sollen die unter Dreijährigen besser versorgen. Ebenso verfolge ich das Ziel, die Eltern langfristig von allen Betreuungskosten zu befreien und mittelfristig das letzte Kindergartenjahr kostenfrei zu stellen.

Ein weiteres wichtiges Anliegen betrifft den Ausbau der Stadtteilarbeit des Stadtjugendamtes sowie einer bedarfsgerechten Straßensozialarbeit in Gummersbach.

Ich engagiere mich für die Einführung eines Sozialtickets und strebe die Gründung eines Seniorenbeirats als interessenpezifische Teilhabe zur Vernetzung von Seniorenberatungsstellen an.

Ein umfassendes Quartiersmanagement soll in allen Stadtteilen den Anforderungen von älteren und behinderten Menschen, sowie jungen Familien und Single-Haushalten gerecht werden.

So erreichen Sie mich:

Besuchen Sie mich auf www.thomas-haehner.de. Dort erhalten Sie weitere Informationen über mich, meine Meinungen und Ziele, sowie zu aktuellen Themen der Gummersbacher Politik der SPD.

Meine Kontaktdaten:

Neudieringhauser Straße 92
51645 Gummersbach

Tel.: 0177/6234426

E-Mail: info@thomas-haehner.de

Zu meiner Person:

Alter: 42 Jahre

Familienstand: ledig

Beruf: Verwaltungsfachwirt,
derzeit Angestellter der Stadt
Köln als persönlicher
Ansprechpartner der
ARbeitsGEmeinschaft
(ARGE) Köln



Bürgermeister für



Bürgermeister für



Thomas Hähner

www.thomas-haehner.de

Thomas Hähner

www.thomas-haehner.de

Thomas Hähner

www.thomas-haehner.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Am 30.08.2009 stelle ich mich Ihnen für das Amt des hauptamtlichen Bürgermeisters zur Wahl. Eine Aufgabe, die ich in Verbundenheit mit den vielfältigen Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger von Gummersbach unter den Gesichtspunkten sozialer und amtsfachlicher Kompetenz widmen werde. Deshalb bitte ich Sie um Ihre Stimme.



Die Herausforderungen und Aufgaben, die in Bezug auf die unterschiedlichen Aspekte zur Umsetzung gemeistert werden wollen, erfordern Entschlossenheit und Weitsicht in fortgesetzter Kooperation aller beteiligten Personen und Institutionen.

Diesen wichtigen Prozessen, werde ich mich mit allem persönlichen Engagement widmen, um bürgernahe Entscheidungen zum Wohle unserer Stadt zu erzielen.

Herzlichst Ihr

Thomas Hähner

Mit Ihrer Stimme für mich entscheiden Sie sich für ein zukunftssicheres, soziales und lebenswertes Gummersbach.

Bildung

Die Gemeinschaftsschule ist ein langjährig erfolgreich erprobtes Schulmodell und sicherlich auch für Gummersbach ein probater Weg aus der schulpolitischen Misere.

Dazu befürworte ich den Start einer Verbundschule in Strombach. Damit kann auch das Hauptschulangebot erhalten bleiben.



Die Ganztagschule für die Sekundarstufe I würde den gestiegenen Anforderungen an die Schüler gerecht werden und ein reibungsloser Übergang in Ausbildung und Studium somit besser gewährleistet sein.

Kultur

Ein ausgewogenes Kulturangebot gilt als "weicher Standortfaktor" einer Stadt und darf selbst unter Kostenaspekten nicht vernachlässigt werden, weil es Wirtschaft und städtisches Leben miteinander verbindet und ermöglicht.

Hier gilt es den Bedürfnissen der jungen und älteren Generation, sowie den Studenten der Fachhochschule in Hinblick auf den demografischen Wandel stärker zu entsprechen, wobei sich ein ausgewogener Ausbau kultureller Angebote in der Halle 32 hervorragend eignet.

Sport und ehrenamtliche Mitarbeit

Ein bedarfsgerechtes Sport- und Freizeitangebot gilt als wesentliche Stütze des gesellschaftlichen Miteinanders auch in Gummersbach. Ich befürworte die Projektförderung der Sportvereine, damit die vorhandenen finanziellen Mittel nicht weiter gekürzt sondern nach Möglichkeit ausgebaut werden.

Viele Veranstaltungen von Kirchen und Vereinen wären ohne die Hilfe von ehrenamtlichen Mitarbeitern nicht möglich. Ich stehe daher für die Förderung der Kooperationen von Ganztagschulen mit Vereinen und die Aus- und Weiterbildung von Übungs- und Jugendleitern ein.

Interkommunale Zusammenarbeit

Damit vorhandene Ressourcen besser und kosteneffektiver genutzt werden können, gilt es, eine engere kommunale Kooperation der Gemeinden zu forcieren.

Da die zu erfüllenden Aufgaben und der entsprechende Personal- und Sachmittelaufwand mit übergreifendem Einsatz für die jeweiligen Gemeinden erhebliche Effizienzsteigerungen beinhaltet, müssen entsprechende Synergieeffekte genutzt werden.

Es ist mir ein persönliches Anliegen, hier Modelle zu erarbeiten und interkommunal zum Nutzen für Gummersbach umzusetzen.



Demografischer Wandel

Die niedrigeren Geburtenraten und die Erhöhung des durchschnittlichen Lebensalters, sowie der Zuzug von Menschen unterschiedlichster Herkunft stellt auch Gummersbach vor verschiedene Herausforderungen des sogenannten Demografischen Wandels.

Hier sehe ich die Bildung eines hochrangigen Arbeitsbereiches zur Entwicklung eines Masterplanes als Grundlage zur Bewertung und Steuerung von verschiedenen Entscheidungsprozessen demografisch relevanter Veränderungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger.

Thomas Hähner

www.thomas-haehner.de

Thomas Hähner

www.thomas-haehner.de

Thomas Hähner

www.thomas-haehner.de